

TERMINE

■ jeden Dienstag

von 9 bis 11 Uhr

Lohnsteuerberatung für Gewerkschaftsmitglieder e.V., nur nach telefonischer Vereinbarung

■ Rentenberatung

von Ida Neef, Termine nach Vereinbarung

■ Do. 13. Oktober, 17.30 Uhr

AK Schwerbehindertenvertretung, Sitzungszimmer Heidelberg

■ Di. 18. Oktober, 17.30 Uhr

Ortsjugendausschuss Sinsheim

■ Di. 18. Oktober, 14 Uhr

AK Senioren Sitzungszimmer Heidelberg

■ Mo. 24. Oktober, 8 Uhr

Ortsvorstandssitzung Sitzungszimmer Heidelberg

■ Mo. 24. Oktober, 17.30 Uhr

AK Vertrauensleute Sitzungszimmer Heidelberg

■ Mi. 26. Oktober, 14 Uhr

AK Arbeitslose und Soziales Sitzungszimmer Heidelberg

■ Do. 27. Oktober, 18 Uhr

Verwaltungsstellenabend Sitzungszimmer Heidelberg

SEMINARE

■ 10. bis 14. Oktober

Grundwissen für die Betriebsratsarbeit Kühler Grund, Grasellenbach

■ 14 bis 16. Oktober, WES

Jugend in Hertlinghausen

■ 23. bis 27. Oktober

Vertrauensleute Einführungsseminar AI in Bad Orb

Impressum

IG Metall Heidelberg
Friedrich-Ebert-Anlage 24
69117 Heidelberg
Telefon 06221-9824-0
Fax 06221-9824-30
E-Mail:
Heidelberg@igmetall.de

Internet:

► www.rhein-neckar.igm.de

Redaktion:

Mirko Geiger (verantwortlich),
Bernd Knauber

Alpiq AG und die Heuschrecken

ARBEIT SICHER UND FAIR

Die Alpiq AG hat bei ihrer Tochter Alpiq Anlagentechnik GmbH, zu der auch die Kraftanlagen HD gehört, rund 5000 Menschen beschäftigt.

Diese Kolleginnen und Kollegen sollen nach dem Willen der Schweizer Konzernleitung bis zum 31. Dezember 2011 verkauft werden! In Heidelberg wären zirka 450 Beschäftigte davon betroffen. Derzeit liegen wohl noch keine Kaufangebote vor. Doch es gibt offenbar Interessenten, die die Konzernleitung nicht benennen will.

Wird es ein anderes Unternehmen oder ein Finanzinvestor sein? Unklar ist auch, wie sich ein Erwerber verhalten wird: Wird er das Unternehmen seriös weiterführen? Oder wird es eine Heuschrecke sein, die nur Gewinne



sehen will? Eins ist klar, die Alpiq braucht nach eigenem Bekunden das Geld, um Löcher in ihren Kassen zu stopfen.

Für die Alpiq AG wird wohl nur der Preis eine Rolle spielen. Aber was wird aus den Beschäftigten? Daher fordern IG Metall und der Betriebsrat die faire Beteili-

gung am Verkaufsprozess! Der KBR hat die Konzernleitung zur Gewährung betriebswirtschaftlicher Beratung der Arbeitnehmervertretung durch das Info Institut aufgefordert. Mit der rechtlichen Beratung soll eine renommierte Heidelberger Kanzlei beauftragt werden. Auf einer Konzernbetriebsrätevollversammlung brachten die anwesenden Arbeitnehmervertreter diese Forderung nachhaltig zum Ausdruck. Wir wollen wissen und mitgestalten, wie es mit uns weitergeht, war die eindeutige Forderung der rund 100 anwesenden Betriebsräte. ■

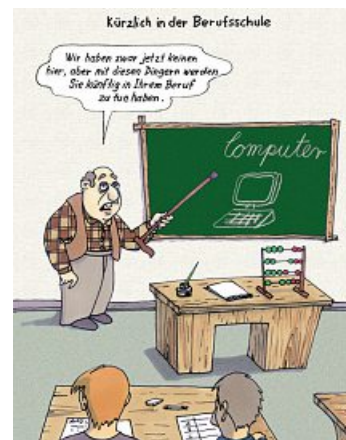
Die Neuen kommen

Herzlich willkommen in den Betrieben

Im September haben die neuen Auszubildenden in den Betrieben ihre Ausbildung begonnen. Wie immer im Leben, ist aller Anfang schwer. Der Betrieb, die Berufsschule, die neuen Kolleginnen und Kollegen. Der Betriebsrat, die Jugend- und Auszubildenden-Vertretung und die IG Metall wer-

den den jungen Menschen natürlich mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die IG Metall in Heidelberg wünscht den neuen Kolleginnen und Kollegen viel Glück und einen guten Start. Bei Fragen meldet euch bitte bei:

Daniel.Warkocz@igmetall.de
oder Telefon 06221 982431. ■



Antikriegstag in Heidelberg

Am 1. September haben nicht nur die neuen Azubis in den Betrieben ihre Ausbildung begonnen. Es ist auch der bundesweite Gedenktag gegen Kriege in der Welt.

Auf dem Bismarckplatz haben sich DGB und Mitgliedsgewerkschaften getroffen, um gegen die



Erich Vehrenkamp

aktuellen Kriege in der Welt zu protestieren. Erich Vehrenkamp, Vorsitzender des DGB in Heidelberg, und andere Redner verwiesen während der dreistündigen Kundgebung auf die derzeitigen kriegerischen Konflikte in der Welt. »Viele dieser Kriege werden aus Profitgier geführt«, sagte Vehrenkamp. »Zum Beispiel der Irakkrieg. Dessen Auftraggeber sitzen in den Zentralen der multinationalen Konzerne.« ■

IN KÜRZE

Jubilärfest

Die Jubilärfest für unsere Mitglieder mit 25-, 40-, 50- und 60-jähriger Mitgliedschaft, findet am Samstag, 5. November, statt. Einladungen werden an die Jubilare persönlich zugesandt.